

REZENSION

Ullrich/Braun/Roitzheim, Versammlungsgesetz Nordrhein-Westfalen. 1. Auflage 2022

Mit der Föderalismusreform I ist die Auseinandersetzung mit dem Versammlungsrecht immer komplexer geworden. Unterschiedliche sicherheitspolitische Ansätze der nunmehr zuständigen Landesgesetzgeber haben zu einer uneinheitlichen, fragmentierten und wenig übersichtlichen Rechtslage geführt, die gerade bei länderübergreifenden Polizeieinsätzen Probleme bereitet. Wertvolle Hilfestellungen bieten in diesem Zusammenhang die umfangreiche Rechtsprechung sowie das einschlägige Schrifttum an.



Zu der Orientierung gebenden Fachliteratur gehört der von Dr. Norbert Ullrich, Dr. Frank Braun und Peter Roitzheim herausgegebene Kommentar zu dem am 7.1.2022 in Kraft getretenen Versammlungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen. Norbert Ullrich und Frank Braun sind Professoren an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Peter Roitzheim ist Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Aachen.

Inhaltlich besticht der praxisorientierte und zugleich wissenschaftlich fundierte Kommentar durch Verständlichkeit und Objektivität. Ein sehr umfangreiches und auf neuestem Stand befindliches Literaturverzeichnis ermöglicht zudem eine vertiefende Auseinandersetzung mit einzelnen Problemstellungen.

In der Gesamtschau handelt es sich um ein empfehlenswertes Buch, das allen mit dem Versammlungswesen befassten Polizei- und Verwaltungsbeamten, Juristen sowie Lehrenden und Lernenden an Universitäten und Fachhochschulen eine überzeugende Hilfestellung bietet.

Hartmut Brenneisen, Preetz/Worms

Herausgeber/Autoren: Norbert Ullrich, Frank Braun, Peter Roitzheim

Titel: Versammlungsgesetz Nordrhein-Westfalen – VersG NRW –

Auflage: 1. Auflage 2022

Format: 421 Seiten, 15,4 x 21,3 cm, Hardcover

Preis: 68,00 Euro

ISBN: 978-3-415-07306-7

Verlag: Richard Boorberg Verlag